

sonntag



28.09.2014

11:00-11:20	SEKTION 1 (RAUM 1) Moderation: Magdalena Karach (Poznań) Hüb Nijssen (Nijmegen): "Kolonie"-Autoren und ihr Verhältnis zu den Inneren Emigranten und Exilanten	SEKTION 2 (RAUM 2) Moderation: Anna Szyndler (Częstochowa) Joanna Bednarska (Łódź): Willibald Omarkowski / Omansen als Vertreter der Inneren Emigration in Danzig	SEKTION 3 (RAUM 3) Moderation: Marcin Golaszewski (Poznań/ Łódź) Christiane Weber (Gießen): Blicke von Außen - Bruno Heilig und seine Sicht auf (das nationalsozialistisch) Deutschland
11:20-11:40	Sanna Schulte (Aachen): Bleiben oder Gehen? Die Situation von SchriftstellerInnen in der Inneren Emigration und im Exil in den Darstellungen Irmgard Keuns	Armin Weber: Heimito von Doderers umwegige Entwicklung von 1933 bis 1945. Zum Selbstbild und zu den Wirkungsmöglichkeiten eines Schriftstellers, der erst spät in die innere Emigration gegangen ist	Marlene Haider (Wien): Geschlecht, Migration, Exil. Unterbrechungen in ausgewählten Werken
11:40-12:00	Desiree Hebenstreit (Wien): „Innere Emigration“ in Österreich: Auswirkungen auf die Literatur der Nachkriegszeit		Justyna Krauze-Pierz (Poznań): Station der Frauengeschichte auf dem Fluchtweg ins Exil. Zu Adrienne Thomas' Roman <i>Reisen Sie ab, Mademoiselle!</i>
12:00-12:45	D I S K U S S I O N		
12:45-13:00	ZUSAMMENFASSUNG: Ankündigungen zur Veröffentlichung der Konferenzergebnisse		
13:00	L U N C H		

Unter der Schirmherrschaft

des Rektors der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań
Prof. Dr. Bronisław Marciniak

der Dekanin des Fachbereichs für Neophilologie
Prof. Dr. Teresa Tomaszkiwicz



Veranstalter:



Gefördert durch:



In Zusammenarbeit mit:



Innere Emigration versus Exilliteratur: „Intra et extra muros“



Tagungs- progra mm

Tagungsort: DS Jowita UAM
Anschrift: ul. Zwierzyniecka 7, Poznań

Wir danken dem Polnischen Nationalforschungszentrum (NCN), dem Österreichischen Kulturforum sowie der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań für die finanzielle Unterstützung des Kongresses.

Freitag

26.09.2014

10:00 - 14:00
14:00 - 14:30

Registrierung der Teilnehmer/-innen
Eröffnung der Tagung

14:30 - 15:00
15:00 - 15:30

PLENARSITZUNG
Joachim Kuroпка (Vechta): *Was störte die Nationalsozialisten an den Dichtern?*
Anna Szyndler (Częstochowa): *Der verhinderte gesellschaftliche Dialog im totalitären Staat. Literatur der "inneren Emigration" im Dritten Reich*

15.30 - 16.00
16.30 - 18.30

S T A D T B E S I C H T I G U N G

PLENARSITZUNG

9:00 - 9:30

Helmut Peitsch (Potsdam): *Lukács Auseinandersetzung mit der Inneren Emigration und der Exilliteratur*

9:30 - 10:00

Silke Grothues (Wuppertal): *Thomas Mann und Erich Kästner: E(mst) versus U(nterhaltung), Exilliteratur versus Literatur unter Schreibverbot in der inneren Emigration*

10:00 - 10:30

D I S K U S S I O N
K A F F E P A U S E

10:30 - 11:00

Wladimir Gilmanov (Kaliningrad): *Johannes Bobrowski – Burg der Innerlichkeit zu der Nazizeit*

11:00 - 11:30

Ulrike Böhmel Fichera (Napoli): *Schuldbewusstsein und Todesvisionen in der frühen Nachkriegsliteratur. Ausgewählte Beispiele*

11:30 - 12:00

Erwin Rotermond (Mainz): *Vortrag: Film: Formen und Rezeptionsprobleme der 'Verdeckten Schreibweise' im Dritten Reich*

12:00 - 12:30

D I S K U S S I O N

12:30-13:00

L U N C H

13:00-14:30

Sams tag

27.09.2014

14:30-14:50

SEKTION 1 (RAUM 1)

Moderation:
Joanna Jabłkowska (Łódź)
Leonore Krenzlin (IEWG): *Emigranten im eigenen Land? Schriftsteller absaits der Reichsschrifttumskammer*

14:50-15:10

Magdalena Kardach (Poznań): *Exil als Heterotopie*

15:10-15:30

Olena Komarnicka (Poznań): *Heimat im Werk österreichischer Lyriker der inneren und äußeren Emigration*

15:30-16:15

Boris Bartfeld (Kaliningrad): *Motive der poetischen Emigration*

16:15-16:45

Teresa Kovacs (Wien): *„Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh ich wieder aus“. Außenseitertum und Innere Emigration bei Elfriede Jelinek und Thomas Bernhard*

17:05-17:25

Elzbieta Kapral (Łódź): *Ernst Jünger und „seine“ Innere Emigration. Einige Bemerkungen zum Roman „Auf den Marmorklippen“*

17:25-18:00
18:30

A B E N D E M P F A N G

SEKTION 2 (RAUM 2)

Moderation:
Czesław Karolak (Poznań)
Aneta Jachimowicz (Olsztyn): *Erika Mitterer und Innere Emigration in Österreich*

Wolfgang Brylla (Zielona Góra): *Zwischen Widerstand, Aporie und Servilität. Zu textinternen Ambivalenzen in Stefan Andres' Novelle Wir sind Utopia*

Joanna Smereka (Kraków): *Hermann Stehr - Repräsentant des Nationalsozialismus wider Willen? Zum Verhältnis von Publizistik und Literatur im Schaffen Stehrs während der NS-Diktatur*

D I S K U S S I O N
K A F F E P A U S E

Anna Zaorska (Łódź): *Mythos-Bearbeitungen bei Bertolt Brecht*

Anna Gajdis (Wrocław): *„[...] warum schläft denn nimmer nur mir in der Brust ein Stachel?“ Ernst Wecherts Prosawerk der 30er Jahre*

SEKTION 3 (RAUM 3)

Moderation:
Joachim Kuroпка (Vechta/ Łódź)
Thomas Fasbender (IEWG): *Zeitreise in die Wechert-Renaissance*

Bärbel Beutner (IEWG): *Ernst Wecherts Bericht Der Totenwald und die zeitgleichen Zeugenberichte und Dokumentationen Der SS-Staat von Eugen Kogon und Arztschreiber in Buchenwald von Walter Poller*

Klaus Weigelt (IEWG): *Ernst Weichert und Max Picard*

PLENARSITZUNG

9:00 - 9:30

Czesław Karolak (Poznań): *Innere Emigration im Spannungsfeld disjunktiver Leseerwartungen. Der lange Schatten der (Selbst-)Zensur im Dritten Reich*

9:30 - 10:00

Jörg Thunecke (Nottingham): *„Die Jahre des Unheils“: der innere Emigrant Oskar Loerke in seinen Tagebüchern und nachgelassenen Gedichten*

10:00 - 10:30

D I S K U S S I O N
K A F F E P A U S E

10:30 - 11:00

Sonntag

28.09.2014